



## Wandbegrünung – Innenstadt

Status	Realisierung 2010
Standort	Niederlande, Gelderland, Nijmegen, Innenstadt (Arsenaalgas)
Raumbezug	Gebäude, Stadtzentrum
Maßnahmen- gruppen	Gründächer; Wasserrückhalt; Stadttextur
Kontakt	Ton Verhoeven, t.verhoeven@nijmegen.nl



### Beschreibung und Zielsetzung

Die begrünte Wand ist an einer Seite eines Gebäudes befestigt, das die Stadtverwaltung in der Innenstadt gemietet hat. Die Wand hat eine Fläche von 190 m<sup>2</sup> und ist hauptsächlich mit verschiedenen Efeuarten bepflanzt. Sie ist mit einem Be- und Entwässerungssystem kombiniert, so dass Wasser verfügbar ist, wenn es benötigt wird. Die grüne Wand besteht aus zahlreichen über und nebeneinander angeordneten bepflanzten Kästen. In jedem Kasten wachsen die Pflanzen an einem Gitter ca. 2 m hoch, so dass sie die dahinter liegende Wand bedecken.

### Anpassung an den Klimawandel

Die Wirkungen erstrecken sich hauptsächlich auf die direkte Umgebung.

#### Angesprochene Probleme:

Hitzewelle

#### Rezeptor(en):

Bebauung

Das Ziel des Projektes ist, in der Innenstadt mehr grüne Strukturen zu schaffen, die zur Kühlung der direkten Umgebung und des Gebäudes beitragen, die Luft reinigen und die Stadt attraktiver machen.

### Erfahrungen

#### Funktionalität:

Es gibt verschiedene Systeme zur Begrünung von Wänden. Es ist sehr zeitintensiv das System zu finden, das zu den Gebäudevoraussetzungen (z.B. Belastbarkeit der Wand) und den Zielen (z.B. Art der Pflanzen) passt. Die Wahl eines Bewässerungssystems muss rechtzeitig mit geplant werden. Geeignete Pflanzen müssen gewählt werden. In Nijmegen waren nach zwei Jahren 50% der Pflanzen wegen sehr kalten Wintertemperaturen abgestorben. Die Stadtverwaltung war durch die Vereinbarung mit dem Lieferanten gegen dieses Risiko versichert. Somit entstanden für die Stadtverwaltung keine neuen Kosten.

#### Sonstige Synergien / Vorteile:

Vorteile bestehen in der Kühlung des Gebäudes und in der Aufnahme von Feinstaub und CO<sub>2</sub> aus der Luft.

Die begrünte Wand bereichert die Innenstadt an einem auffallenden Standort, was den öffentlichen Raum attraktiver macht und die Strategie der Stadt verdeutlicht, eine nachhaltige Stadt werden zu wollen.

#### Kosten:

Ungefähr 140.000 € (190 m<sup>2</sup>) für die Wandbegrünung inklusive Bewässerungssystem.

#### Förderung:

International: Future Cities.

Kommunal: Programm „Grüne Faszination Innenstadt“.

#### Beteiligung der Interessengruppen:

Eigentümer und Mieter (Geschäfte) der Gebäude.

#### Akzeptanz / Öffentlichkeitsarbeit:

Grundsätzlich gibt es Akzeptanzprobleme, wenn auf derart innovative Weise grüne Strukturen geschaffen werden. Die Menschen (sowohl Bewohner wie Politiker) diskutieren über die Kosten und den Nutzen derartiger Grünflächen.

#### Hindernisse / Grenzen:

Es kann schwierig sein, die Bauaufsichtsbehörde zu überzeugen. Stadtgestalterische Aspekte können zur Ablehnung führen. Der Eigentümer des Gebäudes muss mit dem Projekt einverstanden sein. Das Gebäude muss dem Gewicht der Konstruktion standhalten.